Table of contents

- F8350 Maximale Überführzeit überschritten

F8350 Maximale Überführzeit überschritten

Sicherheitstechnik-Betriebszustandswechsel

Bei der Überführung in den Sicherheitstechnik-Betriebszustand "NOT-HALT" oder den Sonderbetrieb "Sicher Stillstand" über die Sicherheitsfunktion "Sicherer Stopp 1" (SS1) in der Ausprägung "zeitpriorisiert" ["SMO State Machine Prof. 1: Konfig. Betriebsartenübergänge" (0x3084:01 / P-0-3280.0.1 / --, Bit 1="0")] ist der Antrieb nicht in der Lage, den Stillstand innerhalb der parametrierten maximalen Überführzeit zu erreichen.

Ursache	Abhilfe
Die Überführzeit für die NC-geführte Überführung **vom Normalbetrieb in den Sonderbetrieb "Sicherer Stillstand"** ist zu gering parametriert	Parametrierung von "SMO State Machine Prof. 1: Max. Überf.zeit, NO in SMST/SMES" (0x3084:02 / P-0-3280.0.2 / --) überprüfen und entsprechend korrigieren
Die Überführzeit für die NC-geführte Überführung **von einem Sonderbetrieb in einen anderen Sonderbetrieb** ist zu gering parametriert	Parametrierung von "SMO State Machine Prof. 1: Max. Überführzeit, zwischen SMxx" (0x3084:03 / P-0-3280.0.3 / --) überprüfen und entsprechend korrigieren

Ursache	Abhilfe
Die Antriebsfreigabe ist noch gesetzt **Hinweis:** Die Überwachung der Antriebsfreigabe in der SafeMotion bezieht sich immer auf die interne Reglerfreigabe ["Achs-State-Machine: Statuswort, Achse" (0x2802:02 / P-0-0115 / --, Bit 15/14)] und nicht auf die Antriebsfreigabe der Steuerung ["Achs-State-Machine: Steuerwort, Achse" (0x2802:03 / P-0-0116 / --)]. Beim Abschalten der Reglerfreigabe wird die interne Reglerfreigabe immer um die parametrierte Verzögerung nach dem Rücksetzen der Antriebsfreigabe ["Verzugszeit Achse: Aus" (0x2804:02 / S-0-0207 / --)] verlängert, dies muss bei der Parametrierung von Überführzeiten bzw. Fehlerreaktionszeiten entsprechend berücksichtigt werden.	Wegnahme der Antriebsfreigabe sicherstellen
In der Konfiguration "SS1 zeitpriorisiert" mit Verzögerungsüberwachung ["SMO State Machine Prof. 1: Konfig. Betriebsartenübergänge" (0x3084:01 / P-0-3280.0.1 / --, Bit 1="0" und Bit 2="1")] ist die parametrierte Verzögerung zu gering, bzw. nicht an die parametrierte Toleranzzeit angepasst	▪ Bei **antriebsgeführtem** Überführen erfolgt das Stillsetzen über "Achsabschaltung: Bestmögliche Stillsetzung" (0x2870:01 / P-0-0119 / --); die im Antrieb parametrierte Fehlerreaktion ist zu überprüfen ▪ Bei **NC-geführtem** Überführen ist die in der Steuerung parametrierte Verzögerung zu überprüfen

Ursache	Abhilfe
Es wurde versehentlich "NC-geführtes Stillsetzen" aktiviert	"SMO State Machine Prof. 1: Konfig. Betriebsartenübergänge" (0x3084:01 / P-0-3280.0.1 / --) überprüfen und entsprechend korrigieren; d. h. "antriebsgeführtes Stillsetzen" aktivieren

F7-Fehlerreaktion

Beim Überführen in den "Sicheren Stillstand Fehler" ist der Antrieb nicht in der Lage, den Stillstand innerhalb der parametrierten maximalen Überführzeit zu erreichen; F8350 ist ein Folgefehler des Fehlers F7050.

Ursache	Abhilfe
Die Toleranzzeit für die Reaktion auf F7-Fehler ist zu gering parametriert	"SMO Fehlerreaktion: Toleranzzeit F7" (0x315E:03 / P-0-3263.0.7 / --) überprüfen und entsprechend korrigieren
Die Antriebsfreigabe ist noch gesetzt **Hinweis:** Die Überwachung der Antriebsfreigabe in der SafeMotion bezieht sich immer auf die interne Reglerfreigabe ["Achs-State-Machine: Statuswort, Achse" (0x2802:02 / P-0-0115 / --, Bit 15/14)] und nicht auf die Antriebsfreigabe der Steuerung ["Achs-State-Machine: Steuerwort, Achse" (0x2802:03 / P-0-0116 / --)]. Beim Abschalten der Reglerfreigabe wird die interne Reglerfreigabe immer um die parametrierte Verzögerung nach dem Rücksetzen der Antriebsfreigabe ["Verzugszeit Achse: Aus" (0x2804:02 / S-0-0207 / --)] verlängert, dies muss bei der Parametrierung von Überführzeiten bzw. Fehlerreaktionszeiten entsprechend berücksichtigt werden.	Wegnahme der Antriebsfreigabe sicherstellen

Ursache	Abhilfe
Die parametrierte Verzögerung ist zu gering, bzw. nicht an die parametrierte Toleranzzeit angepasst	Bei **antriebsgeführtem** Überführen erfolgt das Stillsetzen über "Achsabschaltung: Bestmögliche Stillsetzung" (0x2870:01 / P-0-0119 / --); die im Antrieb parametrierte Fehlerreaktion ist zu überprüfen

Siehe auch Dokumentation SafeMotion

▶ Attribute

Detaildiagnose

00530017

00533499

005335AB

00533608

00533623

00540017

00543499

005435AB

00543608

00543623